



A13

# Antrag

**Initiator\*innen:** Joram Vornmoor (LV Grüne Jugend NdS)

**Titel:** **Technologische Souveränität ist überlebenswichtig - Lets start acting like it!**

---

## Antragstext

### 1. Warum technologische Souveränität überlebenswichtig ist

**Digitale Souveränität ist eine fundamentale Voraussetzung für demokratische Selbstbestimmung und staatliche Handlungsfähigkeit.**

Technologie ist heute das Rückgrat unserer Gesellschaft. Wer die Software kontrolliert, kontrolliert den Zugang zu Informationen und die Art und Weise, wie diese verarbeitet werden. Eine Abhängigkeit von US-Konzernen bedeutet nicht nur wirtschaftliche Vulnerabilität, sondern auch ein massives Sicherheitsrisiko. Im Zeitalter von Cyberangriffen, staatlicher Überwachung und geopolitischen Spannungen ist es unverantwortlich, kritische Infrastrukturen des Landes Niedersachsen in den Händen von Unternehmen zu belassen, die dem US-Recht unterliegen und deren Interessen nicht mit denen der europäischen Bürger\*innen übereinstimmen.

### 2. Die gefährliche Abhängigkeit wird weiter vorangetrieben

Derzeit befindet sich das Land Niedersachsen in einem kritischen Zustand. Trotz der politischen Debatte zur technologischen Unabhängigkeit wird aktuell flächendeckend die Einführung von Microsoft Office 365 (bzw. dem neuen Microsoft 365) vorangetrieben. Diese Entscheidung wurde oft ohne ausreichende Prüfung alternativer Lösungen getroffen.

Die Konsequenzen sind gravierend:

- 20 • **Finanzielle Belastung:** Das Land Niedersachsen zahlt jährlich  
21 Millionenbeträge an Lizenzgebühren an ein US-Unternehmen, anstatt diese  
22 Mittel in die Entwicklung lokaler IT-Strukturen oder in offene Standards  
23 zu investieren.
- 24 • **Lock-in-Effekt:** Durch die Einführung proprietärer Formate und  
25 cloudbasierter Dienste wird das Land langfristig an Microsoft gebunden.  
26 Ein späterer Wechsel wird durch hohe Migrationskosten und technische  
27 Hürden immer unwahrscheinlicher.
- 28 • **Verpasste Chancen:** Während andere Bundesländer und Kommunen bereits auf  
29 Open-Source-Lösungen setzen, vertieft Niedersachsen seine Abhängigkeit.

### 30 **3. Warum Microsoft problematisch ist**

31 Die Abhängigkeit von Microsoft ist aus mehreren Gründen inakzeptabel:

- 32 • **Datenschutz und Cloud Act:** Microsoft unterliegt dem US *Cloud Act*, der US-  
33 Behörden das Recht einräumt, auf Daten zuzugreifen, die auf Servern von  
34 US-Firmen gespeichert sind – auch wenn diese Server physisch in Europa  
35 stehen. Dies steht in direktem Widerspruch zur DSGVO und zum Grundrecht  
36 auf informationelle Selbstbestimmung.
- 37 • **Monopolstellung und Marktverzerrung:** Microsoft nutzt seine  
38 marktbeherrschende Stellung, um Preise zu diktieren und Wettbewerb  
39 auszuschließen. Proprietäre Formate (.docx, .xlsx) erschweren den  
40 Austausch mit Bürgern und anderen Behörden, die andere Systeme nutzen.
- 41 • **Fehlende Transparenz:** Als Closed-Source-Software ist es unmöglich zu  
42 überprüfen, welche Daten tatsächlich gesammelt werden, ob Hintertüren  
43 existieren oder wie Algorithmen Entscheidungen treffen.
- 44 • **Das Desaster in Hannover:** Ein drastisches Beispiel für die Folgen  
45 mangelnder Prüfung und Auseinandersetzung mit Datenschutz ist die Stadt  
46 Hannover. Im Jahr 2025 kaufte die Stadt etwa 75.000 Microsoft-365-Lizenzen  
47 für rund 324.000 Euro, um ihre Schulen zu digitalisieren. Aber: Die  
48 gekauften Lizenzen erfüllten nicht die gesetzlichen  
49 Datenschutzerfordernungen, die für den Einsatz an Schulen zwingend  
50 vorgeschrieben sind.
- 51 • **Überwachung Minderjähriger:** Auch über Hannover hinaus sind jüngere

52           Gerichtsurteile und rechtliche Auseinandersetzungen alarmierend, die sich  
53           mit der Überwachung von Minderjährigen an Schulen befassen. Die Nutzung  
54           von US-Software führt oft zu unrechtmäßiger Datenerhebung ohne  
55           hinreichende Einwilligung. Gerichte haben festgestellt, dass eine solche  
56           Datenerhebung rechtswidrig ist.

#### 57   **4. Alternativen: Der Weg zu freier und sicherer Software**

58   Es gibt bewährte, leistungsfähige und sichere Alternativen, die eine  
59   vollständige Ablösung von US-Software ermöglichen. Der Fokus muss auf Open-  
60   Source-Lösungen liegen, die in Europa entwickelt und gehostet werden:

- 61       • **Büroanwendungen:** Statt Microsoft Office kann **LibreOffice** verwendet werden.  
62       Libre Office nutzt den offenen Standard (ODF) und ist voll funktionsfähig  
63       für den administrativen Alltag. Für kollaboratives Arbeiten bieten sich  
64       **Collabora Online** oder **Nextcloud** als Plattformen an.
  
- 65       • **Kommunikation und E-Mail:** Hier ist **Proton** ein hervorragendes Beispiel.  
66       Proton bietet Ende-zu-Ende-verschlüsselte E-Mail, Video Calls, Kalender  
67       und Cloudspeicher an. Dabei ist Proton eine Europäische Firma, die auf  
68       Open Source und hohe Datenschutzstandards setzt und der DSGVO unterliegt.
  
- 69       • **Betriebssysteme:** Die Migration auf Linux-Distributionen wie **Debian**, **Ubuntu**  
70       oder spezialisierten Regierungs-Linux-Versionen ist technisch längst  
71       ausgereift und bietet mehr Sicherheit und Stabilität als Windows.

72   Diese Lösungen sind nicht nur sicherer, sondern oft kostengünstiger, da keine  
73   Lizenzgebühren anfallen und die Software frei weiterentwickelt werden kann und  
74   auch anpassbar an die jeweiligen Bedürfnisse der Behörden ist.

#### 75   **5. Social Media: Der Kampf um die demokratische** 76   **Debattenkultur**

77   Besonders kritisch ist die Abhängigkeit von US-Social-Media-Plattformen wie X,  
78   Meta (Facebook, Instagram) und TikTok. Diese Plattformen sind nicht neutrale  
79   öffentliche Plätze, sondern kommerzielle Produkte, deren Geschäftsmodell auf der  
80   Maximierung von Aufmerksamkeit durch algorithmische Manipulation beruht.

- 81       • **Politische Manipulation und Algorithmus-Transparenz:** Die Algorithmen  
82       dieser Konzerne sind proprietär und intransparent. Sie priorisieren  
83       Inhalte, die Wut, Polarisierung und emotionale Reaktionen hervorrufen, da

84 dies die Nutzerbindung erhöht. Dies führt zu einer gezielten  
85 Destabilisierung des gesellschaftlichen Diskurses und begünstigt die  
86 Verbreitung von Desinformation und Verschwörungsmymen. Eine demokratische  
87 Gesellschaft kann sich nicht auf Plattformen verlassen, deren Regeln und  
88 Sichtbarkeitsmechanismen willkürlich geändert werden.

- 89 • **Echokammern und der Verlust des Dialogs:** Durch die personalisierte  
90 Filterblasenbildung werden Nutzer\*innen zunehmend nur noch mit Meinungen  
91 konfrontiert, die ihre eigenen bestätigen. Dies zerstört die Grundlage für  
92 einen konstruktiven gesellschaftlichen Dialog. Der Austausch  
93 unterschiedlicher Perspektiven wird unterbunden, was zu einer  
94 Radikalisierung und einer Fragmentierung der Gesellschaft führt.
  
- 95 • **Keine echte Debattenkultur:** Auf diesen Plattformen findet oft kein echter  
96 Diskurs statt, sondern ein gegenseitiges Beleidigen und ein Wettstreit um  
97 virale Reichweite. Die Architektur der Plattformen belohnt Kurzatmigkeit  
98 und Provokation, nicht Nuance und Sachlichkeit.
  
- 99 • **Datenhoheit und Überwachung:** Die massenhafte Sammlung von Verhaltensdaten  
100 durch diese Konzerne ermöglicht ein detailliertes Profil jedes Einzelnen,  
101 das für gezielte politische Werbung und Manipulation genutzt werden kann.  
102 Dies untergräbt die Integrität von Wahlprozessen und die politische  
103 Meinungsbildung.
  
- 104 • **Betrügerische Werbung und kriminelles Verhalten:** Ein weiterer gravierender  
105 Aspekt ist die Verbreitung betrügerischer Werbung auf diesen Plattformen.  
106 Statt wirksame Maßnahmen zur Prävention zu ergreifen, wird Werbung die mit  
107 hoher Wahrscheinlichkeit einen Betrugsversuch darstellt nur teurer. Die  
108 Plattformen verhalten sich dabei wie kriminelle Akteure, die bewusst Räume  
109 erlauben, in denen Betrug gedeihen kann, solange dies für Sie profitabel  
110 ist. Sie schützen ihre Nutzer nicht vor Scams, Phishing und Fake-Shops,  
111 sondern monetarisieren deren Anfälligkeit.

## 112 6. Forderungen der GJ-Niedersachsen

113 Vor diesem Hintergrund beschliesst die Grüne Jugend Niedersachsen sich im Rahmen  
114 ihrer Möglichkeiten und über B90/DIEGRUENEN für Folgendes einzusetzen:

- 115 1. **Stopp der Microsoft-Verträge:** Die laufenden Verträge zur flächendeckenden  
116 Einführung von Microsoft Office 365 müssen überprüft und, wo möglich,  
117 gekündigt oder nicht verlängert werden.

- 118        2. **Migrationsstrategie zu Open Source:** Das Land Niedersachsen braucht einen  
119            verbindlichen Fahrplan zur Migration auf Open-Source-Software (Linux,  
120            LibreOffice, Nextcloud). Dies gilt insbesondere für Schulen, Universitäten  
121            und Behörden.
- 122        3. **Förderung europäischer und dezentraler Alternativen:** Bei der Vergabe von  
123            IT-Dienstleistungen und bei der öffentlichen Kommunikation müssen  
124            europäische Open-Source-Lösungen und dezentrale Social-Media-Instanzen  
125            Vorrang haben. Der Einsatz von nicht europäischen Plattformen darf nur  
126            noch als Übergangslösung mit strengen Auflagen genehmigt werden.
- 127        4. **Schulung und Unterstützung:** Es braucht ein umfassendes Schulungsprogramm  
128            für Beschäftigte im öffentlichen Dienst, um den Wechsel zu neuen  
129            Softwarelösungen zu ermöglichen und eine kritische Nutzung sozialer Medien  
130            und KI-Tools zu gewährleisten.
- 131        5. **Transparenz und Partizipation:** Die Bevölkerung und die Beschäftigten  
132            sollen in Entscheidungsprozesse einbezogen werden. Die Vorteile freier  
133            Software und einer souveränen digitalen Infrastruktur für Demokratie und  
134            Datenschutz müssen kommuniziert werden.

135        Wir glauben daran, dass ein modernes, grünes Niedersachsen Vorreiter in Sachen  
136            digitaler Souveränität sein kann. Es ist Zeit, die Kontrolle über unsere  
137            digitale Zukunft zurückzugewinnen, die demokratische Debattenkultur zu schützen  
138            und uns von ausländischen Abhängigkeiten zu lösen!

## 139        **Zusammenfassung in einfacher Sprache:**

### 140        **Was wird gefordert?**

141        Die Grüne Jugend Niedersachsen setzt sich dafür ein, dass das Land weniger  
142            abhängig von Ausländischen-Technologiekonzernen wird.

### 143        **Welche Probleme werden genannt?**

144        Das Land zahlt viel Geld an US-Firmen wie Microsoft. US-Gesetze erlauben Zugriff  
145            auf europäische Daten (Cloud Act). Bei Microsoft-Software kann man nicht prüfen,  
146            was sie macht. Soziale Medien manipulieren Diskussionen und sammeln viele Daten

### 147        **Welche Lösungen werden vorgeschlagen?**

148 Statt Microsoft Office: LibreOffice nutzen. Statt US-E-Mail: Proton verwenden  
149 (europäisch, verschlüsselt). Statt Windows: Linux-Betriebssysteme. Dezentrale  
150 soziale Netzwerke statt großer US-Plattformen

151 **Konkrete Forderungen:**

152 Microsoft-Verträge stoppen. Plan für Umstellung auf freie Software erstellen.  
153 Europäische Alternativen bevorzugen. Mitarbeiter schulen. Bevölkerung  
154 informieren

155 **Ziel:**

156 Mehr Kontrolle über digitale Infrastruktur, besserer Datenschutz und stärkere  
157 Demokratie.

## **Begründung**

Ich freue mich riesig über jede Ergänzung jeden Hinweis und Änderungsantrag:)